



Beschlussvorlage

Vorlagen-Nr: BV/FB6/064/2017	Datum: 22.08.2017
Auskunft erteilt: Sendke Norbert	Erfasser: Sd/Hg
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich	TOP: 2

Antrag auf Ausstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes im vereinfachten beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a Baugesetzbuch (BauGB);

hier: Bereich südlich der Brabanter Straße in der Ortschaft Myhl

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Status
Planungs- und Umweltausschuss	06.09.2017	Ö

Beschlussvorschlag:

Dem vorliegenden Antrag auf Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes im vereinfachten beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) für das Grundstück Gemarkung Myhl, Flur 1, Flurstück 1035 (Brabanter Straße 41), wird entsprochen und die gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrensschritte sind durchzuführen.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan erhält die Nr. 89 „Südlich der Brabanter Straße“ in der Ortschaft Myhl.

Beratungsergebnis

Gremium					Sitzung am	
Einstimmig	Mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss (Rückseite)
☐	☐				☐	☐

Sachverhalt:

Mit Anschreiben vom 18. Mai 2017 hat die Firma Greven Living Future Projektmanagement GmbH & Co. KG, Hückelhoven, als Vorhabenträger die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für das Grundstück Gemarkung Myhl, Flur 1, Flurstück 1035 (Brabanter Straße 41) beantragt. Dieser Antrag wurde bereits im Stadtrat am 01.06.2017 bekanntgegeben.

Ziel des Vorhabens ist die Schaffung von Baurecht zur Errichtung von Mehrfamilienwohngebäude in dreigeschossiger Flachdachbauweise. Anschreiben und Lageplan sind aus den Anlagen 1 und 2 ersichtlich.

Da dem Antrag auf Einleitung dieses Satzungsverfahrens ausschließlich ein privates Interesse des Antragstellers zugrunde liegt, hat der Vorhabenträger bereits im Vorfeld eine umfassende Kostenübernahmeerklärung unterzeichnet; dies gilt auch für den Fall, dass das beantragte Verfahren nicht zum angestrebten Erfolg führen sollte.

Aus Sicht der Verwaltung werden unter Berücksichtigung städtebaulicher Gesichtspunkte gegen den jetzt vorliegenden Antrag keine Bedenken erhoben. Mit dem Vorhaben soll der Bereich einer ehemaligen dort ansässigen Bauunternehmung bebaut und städtebaulich aufgewertet werden.

Der Vorhabenträger wird sein Vorhaben in der Ausschusssitzung ausführlich vorstellen und erläutern.

Finanzielle Auswirkungen

☐ ja ☒ **nein**

☐ Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffung-/Herstellungskosten) €	☐ jährliche Folgekosten/-lasten, Sachkosten € Personalkosten € keine ☐	☐ Finanzierung Eigenanteil(i.d.R.=Kreditbedarf) €	☐ Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge) €	☐ Einmalige oder jährliche laufende Haushaltsbelastung (Mittelabfluss, Kapitaldienst, Folgekosten ohne kalkulatorische Kosten) €
---	---	--	--	---

Veranschlagung im Ergebnisplan (konsumtiv) ☐	im Finanzplan (investiv) ☐	☐ Nein	☐ Ja, mit €	Kostenstelle/Konto [Konto]
--	--	-------------------------------	------------------------------------	--

Genehmigungsvermerk

☐ Verwaltungskonferenz vom _____

Bürgermeister

Datum

Unterschrift
federführender Dezernenten/
Fachbereichsleiter

Unterschrift des
Stadtkämmerers

Gegenzeichnung des
beteiligten Dezernenten
